

- 03.12. Mittwoch - Hl. Franz Xaver
17:30 Adventsfenster - Gemeinde Münchsmünster - Rathaus (V2)
 18:00 Rosenkranz an der Mariensäule
18:00 Mitterwöhr: f.† Eltern Thaller u. Fuchs
- 04.12. Donnerstag - Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus, Sel. Adolph Kolping
14:00 Teestube für Senioren
17:00 Adventsfenster - Erstkommunionkinder - Pfarrheim (V2)
18:00 Schwaig: f. + Eltern u. Philomena Kraus
 Mg: f. Hl. Anna Schäffer
 f. + Vater Johann Kleindorfer
- 05.12. Freitag - Hl. Anno
 8:00 Herz-Jesu Messe f. alle lebenden u. verst. Mitglieder
 f. + Eltern
17:00 Adventsfenster - Fam. Mayer - Kirche Niederwöhr (V1)
19:00 KDFB - Adventsfeier
- 06.12. Samstag - Hl. Nikolaus
17:00 Adventsfenster - Fam. Frank - Mitterwöhr, Max-Kirschner-Str. 1 (V2)
18:00 Gedächtnisgottesdienst f. Verst. der letzten 10 Jahre im Monat Dezember
- 07.12. Sonntag - 2. ADVENTSSONNTAG
9:30 Familiengottesdienst zum Thema „Hl. Nikolaus“
 f.† unseren lieben Martin u. Papa
 Mg: f. + Ehefrau Angelika, Sohn Stefan u. Eltern
 f.† Mama
17:00 Adventsfenster CSU Münchsmünster - Getränke Vielbert (V2)
18:00 KAB - Adventsfeier im Pfarrheim

Zum **Familiengottesdienst mit dem Thema: „Hl. Nikolaus“ am Sonntag, 07.12.** um **9.30 Uhr**, sind nicht nur die Kinder mit ihren Eltern, sondern die ganze Pfarrgemeinde herzlich in die Pfarrkirche eingeladen.

Lichtermesse – Lichteroratorien im Advent - Während der Adventszeit feiern wir, wie in den letzten Jahren, die Abendgottesdienste am Mittwoch, Donnerstag u. Samstag in dunkler Kirche. Bitte eine Kerze mit Ständer mitbringen, da während des Gottesdienstes fast nur die Kerzen brennen.

Teestube für Senioren

Alle Seniorinnen und Senioren sind am Donnerstag, **04. Dezember** zur monatlichen **Teestube** ab 14.00 Uhr zu ein paar gemütlichen Stunden mit Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim herzlich eingeladen.

Hausgottesdienst - Diesem Pfarrbrief ist der Hausgottesdienst für den Advent, sowie die Hausandacht für den Heiligen Abend beigelegt.

Lebendiger Adventskalender – Adventsfenster

In der Adventszeit möchten wir Ihnen den Advent mit unserer Adventsfensteraktion auf eine besondere Art näherbringen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Familien, Vereine oder Verbände finden, die uns auf die vorweihnachtliche Zeit einstimmen. An bestimmten Abenden öffnet sich immer **ein** weihnachtliches „Adventsfenster“. **Bitte nur ein Fenster pro Tag eintragen.**

Es gibt zwei Möglichkeiten ein Fenster zu gestalten.

Variante 1: ein Fenster schmücken (ohne Andacht). Dieses kann beim Spaziergehen in der Adventszeit vom Gehweg aus betrachtet werden.

Variante 2: ein Fenster schmücken und den Besuchern an diesem Tag in einer kurzen Andacht mit Gebeten, Texten und Liedern eine Zeit der Besinnung und Stille schenken.

Eine Liste zum Eintragen an dem gewünschten Tag liegt vom **04.11. bis zum 25.11.** in der Pfarrkirche aus. Bitte auch die gewünschte Art des Adventsfensters auf dieser Liste vermerken. Diese Fenster sollen uns auf die Weihnachtszeit vorbereiten. Die Orte der Fenster werden im Pfarrbrief, Schaukästen und der Homepage veröffentlicht, damit diese von den Angehörigen der Pfarrei auch besucht werden können.

Einladung zur Lichternacht – Die diesjährige Lichternacht findet am **Montag, 01.12.** um **19.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Sixtus statt.

Wir möchten Sie herzlich einladen eine Stunde bei uns zu verweilen. Mit Texten, Musik und Liedern bietet diese Stunde Zeit für Ruhe, zum Zuhören und zum Nachdenken. Der durch Kerzenschein erleuchteten Kirchenraum soll Sie auf die „staade Zeit“ einstimmen

Die **KAB Münchsmünster** lädt am **Sonntag, den 07. Dezember** um **18.00 Uhr** zur **Adventfeier im Pfarrheim** herzlich ein. In einer besinnlichen Feier stimmen wir uns auf das Weihnachtsfest ein.

Frauentragen im Advent



Der sehr alte Brauch des Frauentragens im Advent ist leider fast in Vergessenheit geraten. Wir würden gerne diesen Brauch wieder neu beleben. Hierbei wird die schwangere Mutter Gottes in der Adventszeit (ab den 1. Advent) von Haus zu Haus getragen und für einen Abend aufgenommen. Wer die Mutter Gottes gerne bei sich aufnehmen möchte wendet sich bitte an Familie Kühn Tel. 08402 7357 wegen der Abstimmung der Termine. Herzliches Vergelt's allen die bei diesem Brauch mitmachen.

Wer hat's zuerst gesagt?

Das ist das A und O.

Wer davon spricht, dass irgendetwas das A und O einer Sache ist, will damit zum Ausdruck bringen, dass dies etwas Grundlegendes, Entscheidendes ist.

Doch warum gerade diese beiden Buchstaben – sind sie als Vokale besonders wichtig? Dann müssten wir vom E und I einer Sache sprechen, denn diese beiden Vokale kommen viel häufiger vor. Die Lösung finden wir im ersten Kapitel des letzten Buches der Bibel; dort lautet der Vers 8 in der Lutherübersetzung: „Ich bin das A und das O, spricht Gott der Herr, der da ist und der da war und der

da kommt, der Allmächtige.“ Gott sagt über sich selbst aus, dass er der Anfang und das Ende von allem ist. Doch warum dann A und O und nicht A und Z? Weil A und O der erste und der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets ist, so heißt es folgerichtig in der Einheitsübersetzung: „Ich bin das Alpha und das Omega, spricht Gott, der Herr, der ist und der war und der kommt, der Herrscher über die ganze Schöpfung.“

Gott ist Anfang und Ende, ist Ursprung und Ziel jeden Lebens, bei ihm sind wir geborgen.



Foto: Michael Tillmann